

Presseinformation

Bayerisches Vertragsnaturschutzprogramm: Antragsphase läuft noch bis zum 23. Februar

Landkreis Bad Tölz-Wolfratshausen. Die erfolgreiche Kooperation zwischen Naturschutz und Landwirtschaft beim Vertragsnaturschutzprogramm (VNP) wird bereits auf rund 3.000 Hektar im Landkreis Bad Tölz-Wolfratshausen umgesetzt. Die Antragsphase läuft noch bis 23. Februar 2022.

Der Landkreis zeichnet sich durch viele ökologisch wertvolle Flächen aus. Dazu zählen Moore, Streuwiesen, Lebensräume von Wiesenbrütern, aber auch steile und magere Leiten oder Almen. Die Bewirtschaftung dieser Flächen ist meistens sehr aufwendig. Daher honoriert das Bayerische Umweltministerium Maßnahmen, die eine naturschutzgerechte Bewirtschaftung solcher Flächen gewährleisten, seit Beginn der 1980er Jahre über das Vertragsnaturschutzprogramm.

Antragsberechtigt sind Landwirte und andere Landbewirtschafter, sofern die insgesamt selbst bewirtschaftete Fläche eine Mindestgröße von 3.000 Quadratmeter aufweist. Die förderfähige Einzelfläche muss hierbei mindestens 500 Quadratmeter umfassen. Förderfähig sind ausschließlich ökologisch hochwertige, landwirtschaftlich genutzte Flächen, die oft von der Biotopkartierung erfasst sind oder in Schutzgebieten liegen (z.B. Natur- und Landschaftsschutzgebiete, Natura 2000-Gebiete).

Der Antragszeitraum für das VNP läuft seit 10. Januar 2022 bis zum 23. Februar 2022. Die Beratung und die Vereinbarung über die Aufnahme von geeigneten Feldstücken in das VNP findet entweder telefonisch, auf elektronischem Wege oder im Ausnahmefall (pandemiebedingt) auch persönlich an der unteren Naturschutzbehörde im Landratsamt Bad Tölz-Wolfratshausen statt. Die eigentliche Antragstellung erfolgt dann nach elektronischer Übermittlung des sogenannten Bewertungsblattes durch die untere Naturschutzbehörde über das landwirtschaftliche IT-System iBALIS. Die Vereinbarungen zum VNP werden grundsätzlich über einen Zeitraum von fünf Jahren abgeschlossen.

Interessierte Landwirte und sonstige Landbewirtschafter werden gebeten, sich direkt mit der zuständigen Fachkraft für Naturschutz in Verbindung zu setzen:
Joachim Kaschek ist zuständig in den Gemeinden Bad Heilbrunn, Bad Tölz, Dietramszell, Geretsried, Greiling, Icking, Jachenau, Lenggries, Münsing, Reichersbeuern und Wackersberg, Tel. 08041 505-322 oder per E-Mail: joachim.kaschek@lra-toelz.de.



Sabine Kraus ist Ansprechpartnerin für die Gemeinden Benediktbeuern, Bichl, Egling, Eurasburg, Gaißach, Kochel am See, Königsdorf, Sachsenkam, Schlehdorf und Wolfratshausen, Tel. 08041 505-125 oder per E-Mail: sabine.kraus@lra-toelz.de.

Weitere Informationen zum Bayerischen Vertragsnaturschutzprogramm gibt es hier: <https://www.lra-toelz.de/index.php?id=0,508&aid=536>

Landratsamt Bad Tölz-Wolfratshausen

Sachgebiet 01 - Büro des Landrats

Pressestelle

Marlis Peischer

Prof.-Max-Lange-Platz 1

83646 Bad Tölz

Tel.: +49 (8041) 505-310

Fax: +49 (8041) 505-300

E-Mail: pressestelle@lra-toelz.de

Internet: www.lra-toelz.de